

Küche&Co

Erneutes Rekordjahr hingelegt

Dienstag, 03.05.2022

Das Hamburger Franchisesystem Küche&Co hat seinen Umsatz erneut deutlich gesteigert. Im Geschäftsjahr 2020/2021 erzielte die Tochter der Otto Group ein Umsatzplus von knapp unter 20% auf bestehender Fläche im Vergleich zum Vorjahr. 2021/2022 wurde der Rekordumsatz des Vorjahres noch einmal deutlich gesteigert, wenn auch nicht mehr im zweistelligen Bereich. Konkrete Umsatzzahlen teilte das Unternehmen nicht mit. Küche&Co ist es im zurückliegenden Geschäftsjahr wie vielen Marktbegleitern gelungen, die Auftragseingänge auf bestehender Fläche wiederholt sehr deutlich zu steigern. Trotz Lieferengpässen, Fachkräftemangel und anderen Branchenproblemen spiegelte sich der Zuwachs bei Auftragseingängen aber auch im Umsatz der Hamburger wider. Geschäftsführer André Pape erklärt: „Wir sind stolz darauf, dass wir vor dem Hintergrund eines sehr guten Vorjahres trotz schwieriger Bedingungen erneut nicht nur Aufträge, sondern auch Umsatz steigern konnten. Durch vorausschauende Planung, gute Lieferantenbeziehungen, gezielte Kundenkommunikation und Nutzung von Konzernsynergien konnten wir das erreichen.“

Digitale Services, wie z.B. Onlineverkauf per Videochat, haben sich bei Franchisepartnern und Kunden nicht nur in der Pandemiezeit bewährt, sondern sind fester Bestandteil des Küche&Co-Systems geworden. Der Bereich Digitalisierung wird kontinuierlich ausgebaut und das entsprechende Wissen durch die hauseigene Küche&Co-Akademie allen Franchisepartnern vermittelt. Das 120-Quadratmeter-Konzept in Verbindung mit einem Virtual-Reality-Angebot im Studio sind ein weiterer Baustein im Digitalisierungsprozess von Küche&Co und zugleich Wachstumsfaktor. Pape ergänzt: „Wir blicken wirklich auf ein besonders gutes Geschäftsjahr zurück, denn wir konnten nicht nur das Rekordjahr 2020/21 toppen, sondern haben auch die Studiozahl erhöhen können. Auch für das kommende Geschäftsjahr 2022/2023 sind bereits weitere Studioeröffnungen terminiert.“ Auch die Schwester in Österreich kann auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken: Im Vergleich zum Vorjahr wurde hier sogar eine zweistellige Steigerung beim Systemumsatz erzielt. „Damit können wir auf das beste Jahr unserer Geschichte zurückschauen“, betont Kai Giersch, Geschäftsführer von Küche&Co Österreich. Am Ende des Geschäftsjahres gehörten 11 Standorte zum Küche&Co-System in Österreich, weitere Eröffnungen sind im laufenden Geschäftsjahr terminiert. „Wir freuen uns über unsere zwei neuen Standorte in Österreich und gehen davon aus, das Expansionstempo in diesem Geschäftsjahr nochmals steigern zu können“, ergänzt sein Geschäftsführungskollege Michael Stangl.

Erneutes Rekordjahr hingelegt

Links

- [Küche&Co](#)

